

Presse für **Torf** oder dgl. **E k h o l m**. **E n g l**. 28 501/1907. (Veröffentl. 2./4.)

Apparat zum **Trocknen** von Tee, Kaffee, Getreide oder anderen Stoffen. **D a v i d s o n**. **E n g l**. 26 347/1907. (Veröffentl. 2./4.)

Trockenmaschine für **Textilmaterialien**. **L o r i m e r**. **E n g l**. 17 870. (Veröffentl. 2./4.)

Apparat zur fortlaufenden **Verdampfung**. **H. Winter**, Charlottenburg. **A m e r**. 881 523. (Veröffentl. 10./3.)

Herstellung **vergoldeter** oder versilberter **Flä-**

chen. **B a u e r**. **E n g l**. 4385/1908. (Veröffentl. 2./4.)

Abziehen der klaren **Würze** aus dem Filtrationsgefäße in das Kochgefäß. **S a u t h e r**. **F r a n k r**. 385 350. (Veröffentl. 5.—11./3.)

Behandlung von **Zinkretortenrückständen**. **G. Stolzenwald**, Valea Calugareasca, Rumänien. **A m e r**. 881 855. (Veröffentl. 10./3.)

Behandeln von **Zuckerrüben**. **M. Weinrich**, Yonkers. Übertr. **C. Portius**, Halle a. S. **A m e r**. 881 641. (Veröffentl. 10./3.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Sachsen-Thüringen.

27. Wanderversammlung im Chemischen Laboratorium der Technischen Staatslehranstalten, Chemnitz am 22./3. 1908. Vorsitzender: Prof. Dr. Vongerichten-Jena.

Prof. Dr. Goldberg berichtete zunächst über die folgenden, im chemischen Laboratorium der Königl. Sächs. Gewerbeakademie in Chemnitz ausgeführten Untersuchungen:

1. „*Begünstigung einiger quantitativer Fällungen*“ (z. B. Schwefelzink, Bleiphosphat, Magnesiumammoniumphosphat usw.) *durch Zusatz sehr geringer Mengen von Kolloiden*“.

2. „*Neue Methoden zur Darstellung von Guanidinsalzen*“.

3. „*Kieselsäure im Kesselspeisewasser*“ (insbesondere Art des Auftretens und der Beteiligung derselben an der Bildung von Silikaten in Kesselstein und Kesselschlamm, Gefährlichkeit mancher relativ kieselsäurereicher, aber im übrigen weicher Wässer im Kessel unter Druck usw.).

Ausführliche Mitteilungen darüber werden in der nächsten Zeit folgen.

Nachdem alsdann Prof. Dr. Herbig-Chemnitz in einem besonderen Vortrage die „*Mechani-*

schen Färbeapparate der Versuchsfärberei“ der zu den Technischen Staatslehranstalten gehörenden Königl. Färberschule erläutert hatte, folgten die Teilnehmer der Einladung zur Besichtigung der im vorigen Jahre von Regierungsrat Prof. Dr. v. Cochenhausen und Prof. Dr. Herbig in den Kellerräumen des Laboratoriumsgebäudes der Technischen Staatslehranstalten neu eingerichteten *Versuchsfärberei*, welche dazu in vollen Betrieb gestellt worden war. —9.

Bezirksverein Neu-York.

In der am 21./2. 1908 abgehaltenen Hauptversammlung wurden die Beamten des Vorjahres wiedergewählt und zwar:

Virgil Coblenz, Vorsitzender; Rob. Schüpphaus, stellvertr. Vorsitzender; Alb. C. Hallock, Schatzmeister; Gust. Drobegg, Schriftführer; H. C. A. Seebohm, stellvertr. Schriftführer; E. G. Soor, Wm. McMurtrie, Beisitzer; Dr. Chr. Hess-Elberfeld, Dr. G. Plath-Charlottenburg, Vertreter beim Hauptverein. *Gust. Drobegg.*

Hauptversammlung 1908.

Die diesjährige Hauptversammlung unseres Vereins findet zu Jena in den Tagen von

Donnerstag, den 11. Juni bis Sonnabend, den 13. Juni
statt.

Anträge, die auf der Hauptversammlung zur Verhandlung kommen sollen, müssen nach § 16 der Satzungen 6 Wochen vorher, also

Donnerstag, den 16. April

beim Vorsitzenden eingereicht sein.

Die Vorträge für die Hauptversammlung sind bei dem Generalsekretär Prof. Dr. B. Rassow, Leipzig, Dörrienstr. 13 anzumelden. DER VORSTAND.